

Niederschrift

über die 1. Sitzung des Kreisausschusses am Mittwoch, dem 16.12.2020 im großen Sitzungssaal des Kreishauses I, Friedrich-Ebert-Straße 7, 48653 Coesfeld

Beginn: 16:41 Uhr

Ende: 20:58 Uhr

Anwesenheit:

CDU-Kreistagsfraktion

Egger, Hans-Peter
Klaus, Markus
Lütkecosmann, Josef
Pohlmann, Franz
Schulze Esking, Werner
Selhorst, Angelika
Wessels, Wilhelm

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion

Jansen, Patrick
Oertel, Waltraud
Raack, Mareike
Vogelpohl, Norbert

SPD-Kreistagsfraktion

Pohlschmidt, Anke
Vogt, Hermann-Josef
Waldmann, Johannes

FDP-Kreistagsfraktion

Schäfer, Sabine

UWG-Kreistagsfraktion (beratend)

Lunemann, Heinz-Jürgen

Verwaltung

Brockkötter, Ulrike
Helmich, Ulrich
Heuermann, Wolfgang
Lechtenberg, Christian
Reiss, Ines
Schulze Pellengahr, Christian, Dr.
Schütt, Detlef
Tepe, Linus, Dr.

Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreisausschusses, die in der heutigen Sitzung im Rahmen der Delegation nach § 60 KrO NRW die Angelegenheiten des Kreistags beraten. Darüber hinaus begrüßt er die Kreistagsmitglieder, die die Sitzung online verfolgen. Aufgrund der aktuellen Lage schlägt Landrat Dr. Schulze Pellengahr ein zügiges Vorgehen vor und weist auf die im Sitzungssaal vorhandenen Luftfilteranlagen und die ausgegebenen FFP2-Masken hin. Diese seien während der Sitzung zu tragen, bei Wortmeldungen können diese vorübergehend abgenommen werden.

Danach stellt Landrat Dr. Schulze Pellengahr gem. § 5 der GeschO fest, dass der Kreisausschuss gem. § 1 (1) GeschO ordnungsgemäß mit Schreiben vom 03.12.2020 geladen wurde und gem. § 34 Absatz 1 KrO beschlussfähig ist. Mit Schreiben vom 08.12.2020 ist die Tagesordnung erweitert worden.

Er schlägt vor, die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um die Punkte „Personalangelegenheiten: Unterstützung für das Gesundheitsamt“ und „Kostenschätzung für die Errichtung und den Betrieb des Impfzentrums“ zu erweitern. Die Sitzungsvorlagen liegen auf den Tischen aus. Der Erweiterung der TO wird einstimmig zugestimmt.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr weist auf folgende auf den Tischen ausliegende Unterlagen hin:

- Geschichtsblätter und jeweils eine Alltagsmaske mit dem Kreis Coesfeld-Logo
- zu TOP 3 (nichtöffentlich) „Personalangelegenheiten: Unterstützung für das Gesundheitsamt“ die SV-10-0093
- zu TOP 5 (nichtöffentlich) „Erwerb eines Grundstücks in Nottuln für den Neubau einer Rettungswache“ eine Anlage zur SV-10-0063
- zu TOP 7 (nichtöffentlich) „Kostenschätzung für die Errichtung und den Betrieb des Impfzentrums“ die SV-10-0097
- zu TOP 27 „Haushalt 2021“ Anlage 4 zur SV-10-0052 und der Haushaltsentwurf.

Es wird sodann nach folgender Tagesordnung beraten und beschlossen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Beantwortung der Fragen von Einwohnern
- 2 Bestellung von Schriftführern für die Sitzung des Kreisausschusses
Vorlage: SV-10-0050
- 3 Ernennung der Mitglieder und stellv. Mitglieder des Kreisausschusses zu Ehrenbeamten des Kreises Coesfeld und Abnahme des Dienstes
Vorlage: SV-10-0032
- 4 Wahl der Stellvertreter/innen des Vorsitzenden des Kreisausschusses
Vorlage: SV-10-0034
- 5 Erweiterung des Kreishauses I; hier: Durchführung eines Architektenwettbewerbs
Vorlage: SV-10-0069

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Personalauswahlverfahren für die Stelle der Leitung der Abteilung 53 - Gesundheitsamt
Vorlage: SV-10-0053
- 2 Personalangelegenheit - Entscheidung über einen Antrag auf Hinausschieben des Ruhestandseintritts
Vorlage: SV-10-0061
- 3 Personalangelegenheiten: Unterstützung für das Gesundheitsamt
Vorlage: SV-10-0093
- 4 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Kreis Coesfeld und der Stadt Olfen zum Erwerb und Betrieb der Wasserkraftanlage Füchtelner Mühle, Olfen
Vorlage: SV-10-0066
- 5 Abstimmungsvereinbarung für den Kreis Coesfeld (NW051) nach § 22 VerpackG zwischen dem Kreis Coesfeld, den Städten und Gemeinden des Kreises Coesfeld und der Zentek GmbH & Co. KG, Köln, als gemeinsamen Vertreter der Dualen Systeme
Vorlage: SV-10-0067
- 6 Erwerb eines Grundstücks in Nottuln für den Neubau der Rettungswache
Vorlage: SV-10-0063
- 7 Änderung des Gesellschaftsvertrages der wfc und Entsendung der Vertreter der Städte und Gemeinden in den Aufsichtsrat der wfc
Vorlage: SV-10-0059
- 8 Kostenschätzung für die Errichtung und den Betrieb des Impfzentrums
Vorlage: SV-10-0097
- 9 Mitteilungen des Landrats
- 10 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 11 Presseveröffentlichungen

Öffentlicher Teil

- 6 Einrichtung eines Impfzentrums im Kreis Coesfeld
Vorlage: SV-10-0070
- 7 Berufung je eines Vertreters der katholischen und evangelischen Kirche in den Ausschuss für Bildung, Schule und Integration
Vorlage: SV-10-0044
- 8 Weitere beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nach § 4 Abs. 3 Ziffer 10 der Jugendamtssatzung
Vorlage: SV-10-0051

- 9 Benennung von Vertreterinnen und Vertretern des Kreistages für den Örtlichen Beirat - SGB II
Vorlage: SV-10-0076
- 10 Vertreter des Kreises Coesfeld in Organen, Beiräten und Ausschüssen von juristischen Personen oder Personenvereinigungen zur Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten
Vorlage: SV-10-0039/1
- 11 Feststellung der Gültigkeit der Landratswahl am 13. September 2020
Vorlage: SV-10-0014
- 12 Feststellung der Gültigkeit der Kreistagswahl am 13. September 2020
Vorlage: SV-10-0024
- 13 Bildung des Wahlausschusses des Kreises Coesfeld für die Kommunalwahlen in der Wahlperiode 2020-2025 und Wahl der Beisitzer und deren Stellvertreter
Vorlage: SV-10-0054
- 14 Anregung nach § 21 KrO - Straßenverkehrliche Maßnahmen auf der Appelhüsener Straße in Senden
Vorlage: SV-10-0040
- 15 Anregung nach § 21 KrO - Busverkehr im Kreis Coesfeld
Vorlage: SV-10-0041
- 16 Sechzehnte Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Abfallentsorgungsanlagen
Vorlage: SV-10-0018
- 17 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Kreis Coesfeld und dem Abwasserbetrieb der Stadt Billerbeck zur ökologischen Verbesserung der Berkel im Gewässerabschnitt Stat. Km 108+425 bis 107+820
Vorlage: SV-10-0065
- 18 Baubeschluss zur Abwicklung der Straßenbaumaßnahme K51 AN 2 in Havixbeck
Vorlage: SV-10-0064
- 19 Perspektiven für eine mögliche Landesgartenschau im Kreis Coesfeld; Antrag der SPD-Kreistagsfraktion
Vorlage: SV-10-0058
- 20 Bewerbung des Kreises Coesfeld als Öko-Modellregion
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.12.2020
Vorlage: SV-10-0074
- 21 Progression des Klimaschutzes im Kreis Coesfeld - Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 03.12.2020
Vorlage: SV-10-0079
- 22 Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes für den Kreis Coesfeld
Vorlage: SV-10-0062

- 23 Erfolgreiche Beteiligung des Kreises Coesfeld am Modellvorhaben Smarte.Land.Regionen: Bereitstellung der Eigenanteile
Vorlage: SV-10-0055
- 24 "Coesfeld 12.0 - Im Kreis gemeinsam digital": Bereitstellung personeller Ressourcen zur Umsetzung der Digitalisierungsstrategie
Vorlage: SV-10-0056
- 25 Sponsoringverträge des Kreises Coesfeld
Vorlage: SV-10-0068
- 26 Zustimmung zu einer überplanmäßigen Auszahlung gemäß § 83 Absatz 2 GO NRW
Vorlage: SV-10-0057
- 27 Haushalt 2021 - Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2021 mit Anlagen
Vorlage: SV-10-0052
- 28 Mitteilungen des Landrats
- 29 Anfragen der Ausschussmitglieder

Im öffentlichen Teil gibt es keine Fragen von Einwohnern.

TOP 2 öffentlicher Teil

SV-10-0050

Bestellung von Schriftführern für die Sitzung des Kreisausschusses

Beschluss:

Zu Schriftführern des Kreisausschusses werden bestellt:

KAng Christian Lechtenberg

KOI Ines Reiss

KAF Sabrina Strotmann

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3 öffentlicher Teil

SV-10-0032

Ernennung der Mitglieder und stellv. Mitglieder des Kreisausschusses zu Ehrenbeamten des Kreises Coesfeld und Abnahme des Diensteides

Landrat Dr. Schulze Pellengahr betont die Bedeutung der Aufgaben der Mitglieder des Kreisausschusses und weist auf die auf den Tischen ausliegenden Urkunden zur Ernennung zu Ehrenbeamten des Kreises Coesfeld hin. Sodann vereidigt er die anwesenden Kreisausschussmitglieder gemeinsam in der Weise, dass sie die von ihm vorgeschene Eidesformel:

„Ich schwöre, dass ich das mir übertragene Amt nach bestem Wissen und Können verwalten, Verfassung und Gesetz befolgen und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann über werde. (So wahr mir Gott helfe.)“

nachsprechen.

TOP 4 öffentlicher Teil

SV-10-0034

Wahl der Stellvertreter/innen des Vorsitzenden des Kreisausschusses

Ktabg. Schulze Esking schlägt für die CDU-Fraktion Ktabg. Kleerbaum erneut als ersten stellvertretenden Ausschussvorsitzenden vor. Damit entspreche der Stellvertreter dem Fraktionsvorsitzenden der stärksten Fraktion im Kreisausschuss.

Ktabg. Waldmann schlägt für die SPD-Fraktion Ktabg. Vogt als zweiten stellvertretenden Ausschussvorsitzenden vor.

Ktabg. Vogelpohl macht sodann den Vorschlag, dass Ktabg. Selhorst als stellvertretende Landrätin und Ktabg. Vogt als stellvertretender Landrat die Stellvertretung für den Vorsitz des Kreisausschusses übernehmen.

Dieser Vorschlag findet allgemeine Zustimmung.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr stellt den Vorschlag sodann zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Kreisausschuss wählt das Kreisausschussmitglied Angelika Selhorst zur ersten Stellvertreterin des Vorsitzenden und das Kreisausschussmitglied Hermann-Josef Vogt zum zweiten Stellvertreter des Vorsitzenden des Kreisausschusses.

Form der Abstimmung:	offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis:	einstimmig

TOP 5 öffentlicher Teil

SV-10-0069

Erweiterung des Kreishauses I; hier: Durchführung eines Architektenwettbewerbs

Landrat Dr. Schulze Pellengahr begrüßt Herrn Lampe vom Büro Wolters Partner aus Coesfeld zu diesem Tagesordnungspunkt. Er informiert darüber, dass Herr Lampe im Ältestenrat in einem Vortrag die Durchführung des Architektenwettbewerbs ausführlich erläutert habe. Für Rückfragen stehe Herr Lampe zur Verfügung.

Die Fraktionen nennen im Folgenden ihre jeweiligen Vorschläge zur Besetzung des Preisgerichts für den Architektenwettbewerb. Die Vorschläge der Fraktionen stellt Landrat Dr. Schulze Pellengahr entsprechend zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Zusammensetzung des Preisgerichtes für den Architektenwettbewerb wird wie in der Vorlage beschrieben beschlossen.

Folgende Vertreter/-innen der politischen Fraktionen werden benannt:

Ziffer I.4 Werner Schulze Esking

Ziffer II.2 Dr. Anne Monika Spallek

Ziffer III.2 Ralf Danielczyk (CDU)

Ziffer III.3 Ralf Wozniak (Bündnis 90/Die Grünen)

Ziffer III.4 Hermann-Josef Vogt (SPD)

Ziffer III.5 Oliver Nawrocki (FDP)

Ziffer III.6 Heinz Jürgen Lunemann (UWG)

Ziffer III.7 Daniel Pfau (Leiter Kreisleitstelle)

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6 öffentlicher Teil

SV-10-0070

Einrichtung eines Impfzentrums im Kreis Coesfeld

Landrat Dr. Schulze Pellengahr gibt einen Überblick zur Einrichtung des Impfzentrums des Kreis Coesfeld. Er schlägt vor, im Beschlusstext bei Ziffer 2 den 1. Satz zu streichen und begründet die Änderung damit, dass das Gesundheitsamt formal für die Einrichtung eines Impfzentrums zuständig sei. Über die Änderung besteht allgemeines Einvernehmen.

Ktabg. Raack erkundigt sich nach der Einrichtung eines Shuttle-Service vom Bahnhof Dülmen zum Impfzentrum und weist darauf hin, dass der Fahrradverleih am Bahnhof Dülmen, der wegen der Umbauarbeiten geschlossen wurde, mit Inbetriebnahme des Impfzentrums wieder aktiviert werden sollte. Da die Infrastruktur des Fahrradverleihs bereits vorhanden sei, scheint eine Reaktivierung sinnvoll. Auch Ktabg. Pohlschmidt erkundigt sich nach dem praktischen Ablauf der Impfung. Landrat Dr. Schulze Pellengahr weist darauf hin, dass die Detailfragen noch zu klären seien.

Ktabg. Waldmann äußert seine positive Zustimmung zum Vorhaben und lobt gleichzeitig das schnelle Vorgehen von den Beteiligten. Er erkundigt sich nach der Priorisierung der Bevölkerung, nach der eine Impfung geplant sei und fordert in diesem Zusammenhang einen transparenten Plan. Auch betont er das Thema Mobilität und fragt nach weiteren Möglichkeiten, die Erreichbarkeit des Impfzentrums für Bürgerinnen und Bürgern aus allen Bereiche des Kreisgebiets zu ermöglichen. Hierüber sollten die Bürgerinnen und Bürger im Kreis Coesfeld entsprechend informiert werden.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr klärt sodann auf, dass die Entscheidungen für den Ablauf der Impfung in den Gesundheitsämtern vor Ort getroffen werde und bestätigt, dass bei der Standortauswahl die Aspekte Erreichbarkeit und die Anbindung an den ÖPNV berücksichtigt worden seien. Er bat darum, dass Bürgerinnen und Bürger nach Möglichkeit auch seitens der Politik informiert würden, dass keine Termine für eine Impfung durch die Hotline des Gesundheitsamtes vergeben werden, sondern über die Hotline der Kassenärztlichen Vereinigung (KVWL) erfolgen werde. Eine zentrale Informationsstrategie vom Land bzw. Bund liege aktuell noch nicht vor.

Dezernent Helmich informiert ergänzend über die Kriterien der Ständigen Impfkommission. Er sichert ein in dieser Angelegenheit erforderliches sensibles Vorgehen zu.

Ktabg. Lütkecosmann regt an, dass bei der strategischen Planung „Partnerimpfungen“ von Personen aus dem gleichen Haushalt bedacht werden sollten. Landrat Dr. Schulze Pellengahr bestätigt, dass er diesen Hinweis gerne aufnehme.

Sodann stellt Landrat Dr. Schulze Pellengahr den so geänderten Beschlussvorschlag der Vorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

1. Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die bisherigen Planungen für die Einrichtung und das Betreiben des Impfzentrums weiter umzusetzen und die hierfür notwendigen Maßnahmen (Vertragsabschlüsse, Auftragserteilungen etc.) weiter durchzuführen.
3. Die durch Einrichtung und Betrieb des Impfzentrums entstehenden Kosten werden als notwendige Aufwendungen außerplanmäßig bereitgestellt. Dies geschieht in der Erwartung, dass sie – wie vom Gesundheitsministerium NRW mit Erlass vom 25.11.2020 zugesichert – insgesamt durch Land und Bund refinanziert werden, so dass diese neue zusätzliche Aufgabe durch den Kreis kostenneutral umgesetzt werden kann.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7 öffentlicher Teil
SV-10-0044

Berufung je eines Vertreters der katholischen und evangelischen Kirche in den Ausschuss für Bildung, Schule und Integration

Beschluss:

Als ständige Mitglieder mit beratender Stimme im Ausschuss für Bildung, Schule und Integration werden

- als Vertreter der katholischen Kirche:

Herr Benedikt Helmich, Kreisdekanat Coesfeld, Südring 13 a, 48653 Coesfeld,

Stellvertreter: Herr Matthias Bude, Walkenbrückenstr. 8, 48653 Coesfeld,

- und als Vertreter der evangelischen Kirche:

Herr Pfr. Dirk Hirsekorn, Prozessionsweg 40, 48712 Gescher

Stellvertreter: Herr Pfr. Edgar Wehmeier, Bütkamp 6, 48565 Steinfurt

berufen.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8 öffentlicher Teil
SV-10-0051

Weitere beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nach § 4 Abs. 3 Ziffer 10 der Jugendamtsatzung

Die SPD-Fraktion erklärt, dass sie zunächst keine weiteren Mitglieder benennen werden.

Beschluss:

Die Besetzung entsprechend § 4 Abs. 3 Ziffer 10 der Jugendamtsatzung mit fünf weiteren sachkundigen Personen wird gemäß den Vorschlägen der Kreistagesfraktionen beschlossen.

Vorschlag A (CDU)

Mitglied: Vertretung:

1	<u>Thorsten Melchert</u>	<u>Sabine Kortas</u>
2	<u>Andreas Schmitz</u>	<u>Thomas Kißmann</u>
3	<u>Petra Bange</u>	<u>Philip Rabe</u>

Vorschlag B (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

Mitglied: Vertretung:

4	<u>Dr. Antje Klüber</u>	<u>N.N.</u>
---	-------------------------	-------------

Vorschlag C (SPD)

Mitglied: Vertretung:

5	<u>N.N.</u>	<u>N.N.</u>
---	-------------	-------------

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9 öffentlicher Teil

SV-10-0076

Benennung von Vertreterinnen und Vertretern des Kreistages für den Örtlichen Beirat - SGB II**Beschluss:**

Als Mitglieder bzw. deren Vertreterinnen und Vertreter des Kreistages für den Örtlichen Beirat – SGB II werden folgende Personen für die im Kreistag vertretenen Fraktionen benannt:

Fraktion	Mitglied	Vertreterin / Vertreter
CDU	Anni Willms	Wilhelm Wessels
Bündnis 90 / Die Grünen	Ursula Niermann	Christoph Lützenkirchen
SPD	Margarete Schäpers	Renate Gernitz
FDP	Enrico Zanirato	Michael Ahlers
UWG	Carsten Wasmer	Brigitte Kleinschmidt

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10 öffentlicher Teil

SV-10-0039/1

Vertreter des Kreises Coesfeld in Organen, Beiräten und Ausschüssen von juristischen Personen oder Personenvereinigungen zur Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten

Beschluss:

1. Zur Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte des Kreises Coesfeld werden wie folgt bestellt:

a) Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc)

Gesellschafterversammlung

nichtstimmberechtigtes Mitglied

Ktabg. Schäpers (SPD)

Ktabg. Waldmann (Stellvertretung von Ktabg. Schäpers)

b) Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM)

Aufsichtsrat

1. BM Träger (Senden)

Beirat

1. BM Dr. Thönnies (Nottuln)

2. BM Stohldreier (Ascheberg)

2. Der Kreis Coesfeld schlägt der EUREGIO-Verbandsversammlung vor, die folgenden vier Personen als stellvertretende Mitglieder der durch den Kreises Coesfeld benannten Mitglieder in den **EU-REGIO-Rat** zu entsenden:

Stv. Mitglied:

1. Dr. Matthias Fischer (SPD)

2. BM Mertens (Lüdinghausen)

3. BM Möltgen (Havixbeck)

für Mitglied - benannt durch:

BM Hövekamp - Stadt Dülmen

BMin Diekmann (Coesfeld) - Städte und Gemeinden

BM Gottheil (Rosendahl) - Städte und Gemeinden

4. MA Raabe

Ktabg. Prof. Dr. Gochermann (CDU) - Kreis Coesfeld

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11 öffentlicher Teil
SV-10-0014

Feststellung der Gültigkeit der Landratswahl am 13. September 2020

Ktabg. Selhorst übernimmt als stellvertretende Vorsitzende des Kreisausschusses die Sitzungsleitung.

Sodann stellt sie den Beschluss der Sitzungsvorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Gültigkeit der Landratswahl am 13. September 2020 wird gem. § 46 b Abs. 1 KWahlG NRW i.V.m. § 40 Abs. 1 KWahlG NRW festgestellt.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Landrat Dr. Schulze Pellengahr übernimmt die Sitzungsleitung erneut.

TOP 12 öffentlicher Teil
SV-10-0024

Feststellung der Gültigkeit der Kreistagswahl am 13. September 2020

Beschluss:

Die Gültigkeit der Kreistagswahl am 13. September 2020 wird gem. § 40 Abs. 1 KWahlG NRW festgestellt.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 13 öffentlicher Teil

SV-10-0054

Bildung des Wahlausschusses des Kreises Coesfeld für die Kommunalwahlen in der Wahlperiode 2020-2025 und Wahl der Beisitzer und deren Stellvertreter

Ktabg. Schulze Esking schlägt vor, es bei einer Anzahl von zehn Beisitzern zu belassen. Hierüber besteht allgemeines Einvernehmen.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr merkt an, dass die in der Sitzung gefassten Beschlüsse über die Besetzung von Gremien und Vertretungen ggf. in seiner nächsten Sitzung vom Kreistag zu genehmigen seien.

Beschluss:

1. Dem Wahlausschuss des Kreises Coesfeld für die Kommunalwahlen in der Wahlperiode 2020-2025 gehören 10 Beisitzer/innen an.
2. Als Beisitzer/innen und deren Stellvertreter/in werden die folgenden, von den Kreistagsfraktionen vorgeschlagenen, Personen gewählt:

Fraktion	Beisitzer/in	Stellvertreter/in
CDU	Klaus-Viktor Kleebaum	Wilhelm Wessels
CDU	Ralf Danielczyk	Michael Merten
CDU	Andreas Lenter	Josef Lütkecosmann
CDU	Angelika Selhorst	Günter Mondwurf
CDU	Claus Löcken	Anneliese Haselkamp
GRÜNE	Norbert Vogelpohl	Mareike Raack
GRÜNE	Angela Coulibaly	Ursula Niermann
SPD	Hermann-Josef Vogt	Heiner Kiekebusch
SPD	Monika Verspohl	Anke Pohlschmidt
FDP	Ingo Schürkötter	Ulrike Holters

3. Für die Beisitzer/innen des Wahlausschusses wird ein Sitzungstagegeld in Höhe von 16 € gezahlt.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 14 öffentlicher Teil

SV-10-0040

Anregung nach § 21 KrO - Straßenverkehrliche Maßnahmen auf der Appelhülsener Straße in Senden

Ktabg. Vogelpohl schlägt vor, über die Anregung im Ausschuss für Mobilität, Infrastruktur und Kreisentwicklung zu beraten.

Ktabg. Klaus erklärt, dass die Rechtslage zwar klar sei, macht jedoch darüber hinaus den Vorschlag, dass im Rahmen eines Pilotprojekts auf der Appelhülsener Straße auf einem Teilstück von rund 150 – 200 Meter eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h festgelegt werden könnte.

Ktabg. Schulze Esking erwidert, dass man in Angelegenheiten der laufenden Verwaltung beim bisherigen Verfahren bleiben sollte.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr sichert zu, dass über das Ergebnis der Anregung im zuständigen Ausschuss entsprechend berichtet werde.

Beschluss:

Die Anregung wird ohne Empfehlung an den Landrat als zuständiges Organ weitergeleitet.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 15 öffentlicher Teil

SV-10-0041

Anregung nach § 21 KrO - Busverkehr im Kreis Coesfeld

Ktabg. Waldmann äußert für die SPD-Fraktion ausdrücklich die Zustimmung zur Anregung und spricht sich gleichzeitig für die stetige Entwicklung des Nahverkehrsplans aus.

Beschluss:

Die Anregung wird an den Zweckverband Mobilität Münsterland (ZVM), Fachbereich Bus, zur Prüfung und Berücksichtigung im Rahmen der Weiterentwicklung des Nahverkehrsplans weitergeleitet.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 16 öffentlicher Teil

SV-10-0018

Sechzehnte Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Abfallentsorgungsanlagen

Beschluss:

Die im Entwurf beigefügte „Sechzehnte Änderung der Satzung des Kreises Coesfeld über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Abfallentsorgungsanlagen“ wird beschlossen.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 17 öffentlicher Teil

SV-10-0065

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Kreis Coesfeld und dem Abwasserbetrieb der Stadt Billerbeck zur ökologischen Verbesserung der Berkel im Gewässerabschnitt Stat. Km 108+425 bis 107+820

Beschluss:

Dem Abschluss der in der Anlage beiliegenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Kreis Coesfeld und dem Abwasserbetrieb der Stadt Billerbeck zur Renaturierung der Berkel im Gewässerabschnitt Stat. Km 108+425 bis 107+820 – Stand 23.09.2020 – wird zugestimmt.

Dem Abschluss des in der Anlage beiliegenden Durchführungsvertrages zwischen der Stadt Billerbeck, dem Kreis Coesfeld und der WBC zur Renaturierung der Berkel im Gewässerabschnitt Stat. Km 108+425 bis 107+820 – Stand 23.09.2020 – wird zugestimmt.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 18 öffentlicher Teil

SV-10-0064

Baubeschluss zur Abwicklung der Straßenbaumaßnahme K51 AN 2 in Havixbeck

Ktabg. Waldmann erklärt, dass er grundsätzlich einverstanden sein, jedoch eine Zurückstellung der Maßnahme auch als unglücklich bewerte.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr erläutert die Gründe für die im Beschlussvorschlag der Vorlage genannte Entscheidung. Zusammenfassend sei es wichtig, dass die Maßnahme auf eine breite Akzeptanz vor Ort treffen. Aus diesem Grund seien Gestaltungseinzelheiten zunächst zu klären.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die vorgesehene Grunderneuerung der Fahrbahn der K 51 (Schützenstraße) zunächst zurückzustellen. Dieser Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass der Rat der Gemeinde Havixbeck eine Umgestaltung beschließt. In Abstimmung mit der Gemeinde und der Bewilligungsbehörde sind sodann die Planungen für eine Umgestaltung der K 51 aufzunehmen.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 19 öffentlicher Teil

SV-10-0058

**Perspektiven für eine mögliche Landesgartenschau im Kreis Coesfeld;
Antrag der SPD-Kreistagsfraktion**

Ktabg. Waldmann erläutert für die SPD-Fraktion die Motivation des Antrags. Wichtig sei eine grundsätzliche Bereitschaft und enge Abstimmung mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

Ktabg. Schäfer betont seitens der FDP-Fraktion eine grundsätzliche Zustimmung, hält eine enge Begleitung und Abstimmung im entsprechenden Fachausschuss jedoch für erforderlich. Hier sei zu klären, welcher Ausschuss fachlich federführend sei, da die Bereiche Umwelt, Infrastruktur, Kreisentwicklung und Finanzen gleichermaßen infrage kämen.

Ktabg. Schulze Esking äußert sich für die CDU-Fraktion grundsätzlich positiv, hinterfragt jedoch, ob in der Vergangenheit ein Kreis schon einmal eine Landesgartenschau ausgerichtet habe. Er sehe hier eher Potenzial für ein gemeinsames Projekt der Städte und Gemeinden mit Unterstützung des Kreises.

Ktabg. Vogelpohl spricht sich für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für interkommunale Bemühungen und die Idee des Antrags als solches aus. Er merkt an, dass ökologische Ziele (Vernetzung von Flächen, Aufwertung des Kalkis, Alternativen zu Schottergärten) des Antrags mehr betont werden sollten.

Insgesamt besteht Einvernehmen darüber, dass mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden hierzu Gespräche geführt werden sollten.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, Perspektiven für eine Landesgartenschau im Kreis Coesfeld aufzuzeigen und erste Verfahrensschritte zur Realisierung einer Landesgartenschau in einem Fachausschuss darzustellen. Zudem wird der Landrat gebeten, die Thematik einer Landesgartenschau als interkommunales Gemeinschaftsprojekt in der Bürgermeisterrunde anzusprechen.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 20 öffentlicher Teil

SV-10-0074

**Bewerbung des Kreises Coesfeld als Öko-Modellregion
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.12.2020**

Ktabg. Vogelpohl begründet für die Fraktions Bündnis 90/Die Grünen als Antragsteller den Antrag und führt kurz in die Thematik ein. Gleichzeitig macht er den Vorschlag, eine gemeinsame Bewerbung mit dem Kreis Borken anzustreben.

Der Antrag findet grundsätzlich Zustimmung.

Beschluss:

Der Antrag wird zur weiteren Beratung an den Fachausschuss verwiesen.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 21 öffentlicher Teil

SV-10-0079

Progression des Klimaschutzes im Kreis Coesfeld - Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 03.12.2020

Landrat Dr. Schulze Pellengahr erklärt, dass einige Aspekte des Antrages bereits umgesetzt wurden.

Ktabg. Vogelpohl äußert seine Zustimmung zu dem Antrag.

Beschluss:

Der Antrag wird zur weiteren Beratung – insbesondere mit Blick auf die vorgeschlagenen Eckpunkte und Leuchtturmprojekte – an den Unterausschuss Klimaschutz und den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, öffentliche Sicherheit und Ordnung verwiesen.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 22 öffentlicher Teil
SV-10-0062**Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes für den Kreis Coesfeld**

Ktabg. Schulze Esking betont, dass eine Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes sinnvoll sei.

Gleichzeitig stellt er für die CDU-Fraktion folgende Anfrage an die Verwaltung:

„Die CDU-Kreistagsfraktion begrüßt emissionsarme, alternative Antriebsformen, wie die Elektromobilität und auch Antriebe mit Wasserstoff. Sie können beispielsweise gewinnbringend in der Mobilität eingesetzt werden, um wirksam CO² einzusparen und stellen einen wichtigen Bestandteil der Mobilität der Zukunft dar.

Daher möchte sich die CDU-Kreistagsfraktion nach dem aktuellen Stand der Entwicklung und des Einsatzes von alternativen Antriebsformen im Kreis Coesfeld erkundigen. Inwiefern hat der Kreis Coesfeld bereits mit einer Potenzialanalyse zum Einsatz von alternativen Antrieben begonnen? Ziel sollte eine Analyse sein, die Aufschluss über die Eignung von alternativen Antrieben in unterschiedlichen Anwendungsbereichen gibt und Voraussetzungen für eine adäquate Infrastruktur skizziert.

Im nächsten Fachausschuss für Mobilität, Infrastruktur und Kreisentwicklung am 27. Januar 2021 könnte bspw. ausführlich darüber informiert werden.“

Ktabg. Vogelpohl erkundigt sich, wer die Ziele für das Klimaschutzkonzept vorgebe.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr erklärt, dass eine politische Begleitung wie bisher durch den Unterausschuss Klimaschutz erfolge. Bei der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes werde zudem ein Fachbüro eingebunden.

Beschluss:

Zur Fortschreibung des bestehenden Klimaschutzkonzeptes aus dem Jahr 2015 werden im Haushalt 2021 gemäß Empfehlung des Unterausschusses Klimaschutz aus der Sitzung vom 05.05.2020 30.000 EUR bereitgestellt.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 23 öffentlicher Teil

SV-10-0055

Erfolgreiche Beteiligung des Kreises Coesfeld am Modellvorhaben Smarte.Land.Regionen: Bereitstellung der Eigenanteile

Landrat Dr. Schulze Pellengahr weist auf die erfolgreiche Bewerbung des Kreises Coesfeld hin. Der Kreis Coesfeld sei einer von sieben erfolgreichen Bewerbern bei einer Gesamtzahl von 68 Bewerbern. Das Modellvorhaben erstrecke sich über einen Zeitraum von vier Jahren. Auf dieses Projekt werde er in seiner Haushaltsrede auch eingehen.

Beschluss:

1. Der Kreis Coesfeld stellt für das Modellvorhaben „Smarte.Land.Regionen“, über das der Kreis Coesfeld insgesamt 965.000 EUR Fördermittel für Digitalisierungsprojekte akquirieren konnte, Eigenanteile i.H.v. jährlich 50.000 EUR in den Haushaltsjahren 2021 bis 2024 bereit.
2. Das Stellenbesetzungsverfahren der beiden für das Projektmanagement vorgesehenen geförderten Vollzeitstellen wird bereits vor Verabschiedung des Haushalts 2021 eingeleitet und umgesetzt, um in dem voraussichtlich im Januar 2021 startenden Projekt möglichst zeitnah arbeitsfähig zu werden.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 24 öffentlicher Teil

SV-10-0056

"Coesfeld 12.0 - Im Kreis gemeinsam digital": Bereitstellung personeller Ressourcen zur Umsetzung der Digitalisierungsstrategie

Landrat Dr. Schulze Pellengahr erklärt, dass die Corona-Pandemie zu Verzögerung geführt hat. Es werden im Frühjahr die Vorstellungen in den Räten und im Kreistag stattfinden. Er wirbt für eine auf fünf Jahre befristete Stelle und spricht sich gegen eine kürzere Befristung aus. Der Beschlussvorschlag sehe im Übrigen auch einen Sperrvermerk vor.

Beschluss:

Der Kreis Coesfeld stellt ab dem Jahr 2021 personelle Ressourcen für die noch aufzubauende „Digitalagentur COE“ bereit und richtet eine auf fünf Jahre befristete Vollzeitstelle ein.

Sperrvermerk: Die Mittelbereitstellung erfolgt unter dem Vorbehalt der finalen Beratung und Verabschiedung der Digitalisierungsstrategie im Frühjahr 2021 durch die Räte der kreisangehörigen Kommunen und des Kreistages des Kreises Coesfeld.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 25 öffentlicher Teil
SV-10-0068**Sponsoringverträge des Kreises Coesfeld**

Der Bericht über die Sponsoringverträge des Kreises Coesfeld wird zur Kenntnis genommen.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 26 öffentlicher Teil
SV-10-0057**Zustimmung zu einer überplanmäßigen Auszahlung gemäß § 83 Absatz 2 GO NRW****Beschluss:**

Die in der Anlage 1 unter den Ziffern 5 und 6 aufgeführten Investitionskredite werden mit Zustimmung des Kreistages im Sinne des § 53 Absatz 1 KrO NRW in Verbindung mit § 83 Absatz 2 GO NRW vorzeitig zum Stande des 31.12.2020 zurückgezahlt.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 27 öffentlicher Teil

SV-10-0052

Haushalt 2021 - Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2021 mit Anlagen

Zunächst hält Landrat Dr. Schulze Pellengahr seine Haushaltsrede begleitet von einer Präsentation. Hiernach erläutert Kreisdirektor und Kämmerer Dr. Tepe die weiteren Eckpunkte des Haushaltsentwurfs.

Anmerkung:

Die Haushaltseinbringungsreden von Landrat Dr. Schulze Pellengahr und Kreisdirektor Dr. Tepe werden dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Der Kreistag nimmt den Entwurf der Haushaltssatzung 2021 mit seinen Anlagen zur Kenntnis und verweist beides ohne Aussprache zur Beratung an die zuständigen Ausschüsse.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Dr. Schulze Pellengahr
Landrat

Reiss
Schriftführung